

Öffentlicher Quellaufruf in der Gemeinde Arosa

Im Zusammenhang mit der Erstellung eines Quellüberwachungskonzeptes für das Projekt Kraftwerk Pradapunt des Projektkonsortiums Wasserkraft Plessur müssen allen genutzten und ungenutzten Quellen in einem Quellkataster erfasst werden. Die Quellerhebungen dienen der Beweissicherung von allfälligen Beeinträchtigungen der Quellen durch das Bauvorhaben. Quellen, welche aufgrund ihrer Nutzung, ihrer Lage oder Art und Ausbildung der Quellfassung als sensibel eingestuft werden, müssen während eines Zeitraumes vor, während und nach dem Bau überwacht werden.

Der Quellaufruf richtet sich an alle Eigentümer und Nutzer von Quellen, die sich innerhalb des Gebiets der beiliegenden Karte befinden.

Die Eigentümer und Nutzer von Quellen werden aufgerufen, die in ihrem Eigentum befindlichen oder genutzten und gefassten Quellen zu melden und einzutragen:

- In einem aufliegenden Plan, Massstab 1:10'000
- In einer Erfassungsliste mit Angaben zu Eigentümer oder Nutzer (Name, Adresse, Telefon, E-Mail), Nutzung der Quelle, Kurzbeschreibung zur Lage der Quelle.

Die Erfassungsformulare liegen in der Zeit vom 17. April 2026 bis 16. Juni 2026 bei der Kanzlei der Gemeinde Arosa in Arosa sowie beim Schalter in St. Peter auf.

Nach der Vervollständigung des Quellkatasters werden die Eigentümer jener Quellen, welche als empfindlich eingestuft werden, durch die Projektverantwortlichen kontaktiert, um das weitere Vorgehen festzulegen.

Baden, 17. April 2026

Axpo Power AG im Auftrag des "Projektkonsortium Wasserkraft Plessur"
Vera Gasser, Projektleiterin Umfeld